

Beobachtung

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **45 (1919)**

Heft 48

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-453014>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die sieben Schweizer. Weltwunder

Ein Metzger, der während des Krieges verarmt ist.
 Ein Hausbesitzer, der weniger als viermal den Hauszins gefleigert hat.
 Ein Bauer, der nach fünf Kriegsjahren noch Hypotheken auf seinem Hof hat.
 Ein Jungbursch, der politisch trocken hinter den Ohren ist.
 Ein Hoteller, der im Gebirge während des Krieges Millionär geworden ist.
 Ein Fremder, der als Schieber angesehen wird und eine Nummer einer großen Schweizer Zeitung ohne Artikel gegen die Fremden.

Denis

Beobachtung

Es ist einfacher als Gentleman eine Flasche Champagner auf Kredit zu erhalten, wie als einfältiger Lehmann ein Brot auf Borg.

Bern-Interlaken

Dem Verkehrsrat Interlaken
 Saß beim Eid ein Schalk im Nacken,
 Als er bettete in Bern:
 „Ach, wir möchten gar zu gern
 Ein paar hundert Bureaulisten,
 Den bei euch unschwer vermißten,
 In dem schönen Interlaken,
 Daß es gäb, was einzufacken.
 Laßt die Bureaug drum verlegen
 Und nehmt des Beatus Segen!“
 —
 Doch die Bundesbureaulisten
 Schrien: „Wie? Dort das Dasein fristen?
 Bern ist sicher nicht der Gipfel,
 Aber in dem Bödeli-Sipfel
 Flocken gar zur Winterzeit,
 Wär' auch keine Herrlichkeit,
 Und was soll' man — 's ist zum Lachen! —
 Nur mit einer — „Jungfrau“ machen?“

Völkerbündliches = Unverbündliches

Cailler, Chocolatier de Broc,
 Droht mit dem Biererbändlerstock:
 Wer nicht vom Völkerbund Genossen,
 Wird nicht mit — Chocolad' begossen...

Wer mit dem — Prellwolf nicht mag heulen,
 Muß schon mit Erlach's — Xnellwolf teilen!

Revanche

Drei Bekannte sitzen in einer Dorf-
 kneipe, wo ihnen ein minderewertiger
 Tropfen verabreicht wird. Nachdem der
 eine der Gäste ein Glas getrunken, er-
 hebt er sich und fragt erobst die Kellne-
 rin: „Wo geit's da uf d' Schwemmi?
 Dä Beizer cha sy's G'üß grad wieder
 ha!“

Gebrauchte 1974

Schreibmaschinen

Verkauf — Vermietung
 Reparaturen aller Systeme.
 I. Spezialgeschäft
 geb. Schreibmaschinen
G. Freudenberg, Zürich 8,
 Seefeldstrasse 21.
 Telefon Hottingen 3765.

Gegen Katarhe



Emser Wasser



Waschküchen- Einrichtungen,

wie: Wasch-Maschinen
 etc. liefert

Ad. Schulthess & Co., Mühlebachstr. 62, Zürich.

Feinsten, gefüllten Appenzell. Biber!

in verschiedenen Größen
 empfiehlt **G. Grieshamer**,
 Konditor i. **Herisau**,
 Schweiz. Landesausstellung
 1914: Silberne Medaille.



Immer gut frisierst
 mit

Hemden, Kragen, Cravatten, utwaren, Mützen, Unterkleider, osenträger, Sockenhalter, ottingerstrasse, Zigarrenhandlung und Herren-Mode-Geschäft, Casinoplatz **Friedr. Isler, Zürich 7.**

Frauen-Schönheit

Ihre Darsteng. in 24) Abb.
 n. Werken berühm. Meister
 Preis Fr. 250. Porto extra.
Höfer & Schiebler,
 Baden (Schw. iz). 1985



Beste Schuh-Crème

Seilaz- Frisierhaube

Bub oder Mädel?

Hochinteress., wissenschaftl.
 Wegweiser v. Dr. J. B. Gatti,
 prakt. Arztl. — Während des
 Weltkrieges ist es gelungen,
 Erhebungen zu machen, dass
 heute das Geschlecht der Kin-
 der v. den Eltern nach Wunsch
 und mit weitgehender Sicher-
 heit gewählt werden kann.
 Geg. Einsendung v. Fr. 1.15
 franko und verschlossen zu be-
 ziehen durch den Verlag: A.-G.
 Jean Frey, Zürich 2.



Sie lernen spielend Karikaturen- zeichnen!

Leichtfaßlicher Leitfaden mit
 zahlreichen Abbildungen nach
 neuesten wissenschaftlichen
 System von
 v. Trost-Regnard
 Preis 2 Fr. gg. Nachn. von
 Verlag Carl Lemm, München
 Schellingstr. 100. 1938

Appenzeller Biberfladen.

Versand nach auswärts
 Wiederverkäufer Rabatt

Ulrich Frehner
 Konditorei, Bahnhofstrasse
Herisau 1538

Generaldepot:
L. Seilaz, Zürich
 Paradeplatz 2.



Waldorf- Astoria Cigarette

Neu! Die Nacktheit! Neu!

Orientalische Aktstudien! 24 ägypt. u. italienische
 Original-Aufnahmen Mk. 12.—, 100 Stück Mk. 40.—
108 Natur-Aktaufnahmen! In 9 Serien à 12 Stück,
 pro Serie Mk. 6.50; fünf Serien = 60 Aufnahmen Mk. 28.—;
 sämtliche neun Serien zusammen 108 Aufnahmen Mk. 50.—
 Lieferung nur gegen Voreinsendung in Markwährung. 1995

Müller & Winter, Abteilg. A. 31, Kunstverlag,
 Leipzig, Kronprinzstrasse 43.



Kaufen Sie nur Huber's Barometer!

Das Wetter 18—22 Stunden
 voraussagend. Lassen Sie
 sich v. minderewertigen An-
 geboten, wie solche bereits
 im Handel sind, nicht täu-
 schen. Preis Fr. 1.50. Gg.
 Baltenberg, Morgarten-
 strasse 26, Zürich 4. 3368

Trinkt Weisflog -Bitter

Alle Männer

die infolge schlechter Ju-
 gendgewohnheiten, Aus-
 schreitungen u. dgl. an dem
 Schwinden ihrer besten
 Kraft zu leiden haben, wol-
 len keinesfalls versäumen,
 die lichtvolle u. aufklärende
 Schrift eines Nervenarztes
 über Ursachen, Folgen und
 Aussichten auf Heilung der
 Nervenschwäche zu lesen.
 Illustriert, neu bearbeitet.
 Zu beziehen für Fr. 1.50
 in Briefmarken von **Dr.
 Rumlers Heilanstalt**
 Genf 477.

Hochfeine Aktphotos!

10 versch. 3 Fr. nur Nachn.
 Postfach 15191. **Herisau 2.**

200 Handorgeln

zu sehr mässigen Preisen,
 sowie sämtliche
**Musikinstrumente
 und Bestandteile**
 kaufen Sie am besten bei
**Ad. Gairing, Musik-
 haus, Wettingen, Aarg.**
 Katalog gratis.

Wunderbares
 Hausmittel

Brand- u. Heilsalbe, Peruphen

von Apotheker
 A. Blindschneider
 Man verlange
 Prospekt

ist d. vorzügl., beste **Universalheilsalbe** der
 Gegenwart und sollte in keiner Familie fehlen.
 Originaltopf Fr. 1.50. Prompter Postversand.
 Apotheke Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

Druckarbeiten

aller Art liefert rasch
 und billig

A.-G. JEAN FREY
 Buchdruckerei, Zürich.

Fortwährend neue Sujets
 Serienverzeichnis
 auf Verlangen
 Postfach 5378 Brugg VI

Schmerzloses Zahnziehen Zahnersatz ohne Platten Plomben jeder Art. ■ Mässige Preise. ■

A. HERGERT
 ZÜRICH PAT. ZAHNT
 Bahnhofstrasse 48
 Ecke Augustiner
 ■ Telephon 6147 ■

Sanitäts-Hausmann A.-G.

Urania-Apothek — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

I. und Ältestes Haus der Schweiz für sämtliche Aerzte- u. Krankenbedarfsartikel

Eigene chemische Laboratorien

Zürich — St. Gallen — Basel — Genf.